

## Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat am 15. September 2011 das endgültige Ergebnis der Wahl Gemeinderatswahl Hesse am 11.09.2011 wie folgt festgestellt:

Wahlberechtigten	1.745
Wähler	934
ungültige Stimmzettel	13
gültige Stimmzettel	921
gültige Stimmen	2.712

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze, die den einzelnen Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Nummer	Partei	Stimmen	Sitze
1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.734	8
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)	538	3
4	Bündnis 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	440	2

Folgende Bewerberinnen und Bewerber sind gewählt:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
Nummer	Bewerber	Wahlbereich	Stimmen
1	Vehling, Werner	Gemeinde Hesse	514
2	Scheibe, Daniela	Gemeinde Hesse	156
3	Grone, Uwe	Gemeinde Hesse	126
4	Höhnke, Manuela	Gemeinde Hesse	51
5	Doering, Martin	Gemeinde Hesse	65
8	Lemster, Dirk	Gemeinde Hesse	92
11	Vogt, Heiko	Gemeinde Hesse	224
12	Kording, Norbert	Gemeinde Hesse	116
Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)			
Nummer	Bewerber	Wahlbereich	Stimmen
1	Böse, Johannes	Gemeinde Hesse	130
2	David, Heinz	Gemeinde Hesse	129
3	Ahrens, Henning	Gemeinde Hesse	86
Bündnis 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
Nummer	Bewerber	Wahlbereich	Stimmen
1	Benedix, Sylvia	Gemeinde Hesse	68
2	Schmidt, Klaus	Gemeinde Hesse	114

Name der Ersatzpersonen:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
Nummer	Bewerber	Wahlbereich	Stimmen
6	Funken, Josef	Gemeinde Hesse	34
7	Kording, Dirk	Gemeinde Hesse	58
9	Vehling, Andreas	Gemeinde Hesse	65
10	Wollenburg, Bernd	Gemeinde Hesse	27
Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)			
Nummer	Bewerber	Wahlbereich	Stimmen
4	Hempel, Peter	Gemeinde Hesse	55
Bündnis 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
Nummer	Bewerber	Wahlbereich	Stimmen
3	Schönebeck-Salas, Michael	Gemeinde Hesse	21
4	von Löbbecke-Lauenroth, Eva	Gemeinde Hesse	53
5	Bütehorn, Matthias	Gemeinde Hesse	16

Der Wahleinspruch ist bei der zuständigen Wahlleitung innerhalb von 2 Wochen nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Der Wahleinspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

15. September 2011